Sperma- und Eizellspende:

10 Dinge, die Ihr Arzt, Klinik oder Sperma Bank wird Ihnen nicht sagen

1. Die meisten Geber \* und Empfänger sind nicht richtig **ausgebildet, beraten, oder** vorher über die Bedürfnisse und Rechte der Kinder **informiert** sie zu schaffen helfen. Dazu gehört auch die Bedeutung mit den Familien der Verbindungs medizinische Informationen auszutauschen und zu aktualisieren, [und der angeborenen Wunsch des Spenders,](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/dsr-support/donor-offspring) die dem [Menschen über ihre ersten Grades genetischen Verwandten zu kennen.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/dsr-support/donor-offspring)

2. Es **gibt keine umfassende medizinische und genetische Tests** von Kliniken und Samenbanken durchgeführt. In den USA die FDA nur Mandate für STD-Tests und für eine Handvoll von anderen Krankheiten. Einige Einrichtungen testen einige Spender für einige Krankheiten. Tests für STDs tut nichts, um Übertragung der genetischen Krankheit zu verhindern. Eine genaue Untersuchung aller Spender ist kritisch. [Hunderte von medizinischen und genetischen Fragen wurden an die Donor Sibling Registry, viele von ihnen erblich gemeldet.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/library/medical-issues)

3. Es **gibt wenig bis gar keine Regulierung oder Aufsicht über die Reproduktionsmedizin Industrie**USA, die Schiffe auf der ganzen Welt mehr als 40 Ländern Sperma (so ist dies ein globales Problem). Diese Branche ist nicht verpflichtet, Aufzeichnungen über genetische Erkrankungen zu pflegen oder zu aktualisieren, die an Spender-Nachkommen weitergegeben werden. Informationen über ererbte physiologische und psychologische Prädispositionen sind ein wichtiges Element bei der Gewinnung einer angemessenen medizinischen Versorgung, insbesondere in der präventiven Gesundheitsversorgung einschließlich Screenings und Präventivmedizin. Beispiele: genetische Veranlagung für [Herzerkrankungen](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/sites/default/files/images/docs/Implications_of_Hypertrophic_Cardiomyopathy_Transmitted_by_Sperm_Donation.pdf) , [psychische Erkrankungen,](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=http://www.cnn.com/2016/04/19/health/sperm-donor-criminal-mental-health-history/) oder [Mukoviszidose](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/sites/default/files/pdfs/NY_Times_May_15.pdf) . Das medizinische Profil eines Spenders ist nur eine selbst gemeldete Familiengesundheitsgeschichte, zusammen mit einem Schnappschuss von einem Tag im Leben eines gesunden jungen Erwachsenen. [84% der befragten Spermien und 97% der befragten Eizellspender wurden nie für medizinische Updates kontaktiert.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/library/dsr-research)

4. **Keine genaue Aufzeichnungen** vorhanden ist, wie viele Nachkommen für jeden einzelnen Spender konzipiert. Aufzeichnungen, sofern vorhanden, sind hinsichtlich der Anzahl der Nachkommen, die von jedem Spender erstellt wurden, unvollständig, da alle Berichte freiwillig sind. Es gibt viele große Kohorten von Halbgeschwister, [einige jetzt so groß wie 200](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=http://www.nytimes.com/2011/09/06/health/06donor.html) Wenn dringende medizinische Probleme auftreten, Familien können dann nicht mitgeteilt. Viele Familien, die auf Datei mit den Spermien Banken behaupten, dass sie wurden nie über medizinische und genetische Krankheit berichtet, um Spermien von Spendern und von Familien, die den gleichen Spender verwendet gemeldet: sie lernen, über die genetischen und medizinischen Fragen durch die Verbindung mit anderen Familien auf Der DSR.

5. Etwa drei Viertel der befragten **Spender Nachwuchs raten** , **dass potenzielle Eltern nicht** "anonym" **Spender** verwenden. Viele Länder haben anonyme Spenden verboten, und wir alle müssen die Frage stellen: "Was ist im besten Interesse des Kindes geboren zu werden?" "Anonymität" ist nie die Antwort. [Viele herzliche Geschichten und Zeugnisse von Spendern wurden dem DSR gemeldet.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/dsr-support/donor-offspring) Viele Eltern verwenden Donor-Konzeption statt Adoption, weil eine genetische Verbindung ist wichtig für sie, aber dann negieren die Bedeutung dieser gleichen genetischen Zusammenhang, wenn sie die Beziehung ihres Kindes mit dem "Spender", die andere Hälfte des Kindes genetische Familie, Abstammung Und Krankengeschichte.

6. Viele **Spender gezeugten Kinder lange mit ihren Halbgeschwistern und ihre Spender** lange **an** , bevor sie sind 18. 18 eine willkürliche Zahl ist von Kliniken und Samenbanken ihre eigenen finanziellen Haftung zu schützen. Diese Altersgrenze wird von keiner psychologischen Forschung unterstützt. Ganz im Gegenteil, die [Forschung hat gezeigt](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/library/dsr-research) , dass viele eine Verbindung herstellen möchten, und haben erfolgreiche Verbindungen gemacht, lange bevor das Alter von 18 Jahren [Tausende haben seit mehr als 16 Jahren so auf dem Spender Geschwister Registry](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/success-stories) zu [tun.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/success-stories) Viele Eierkliniken (nicht eine Spermienbank) verbinden seit vielen Jahren Spender und Eltern an der DSR (anonym) von Schwangerschaft oder Geburt. Dies ermöglicht es Eltern und Spendern, medizinische Informationen von Anfang an zu teilen und zu aktualisieren, und es ermöglicht Kindern, Zugang zu ihren biologischen Eltern zu haben, sobald sie anfangen, Fragen zu stellen.

7. **DNA:** Die **Geber nicht**anonym. Anonymität gehört der Vergangenheit an und sollte nicht jedem Spender oder jedem zukünftigen Elternteil versprochen werden. Spermienbanken und Eierkliniken müssen den Trugschluss des Verkaufs "anonymer" Spender stoppen. Spender, die dem Menschen wurden Ortung ihrer biologischen Eltern über DNA - Tests (zusammen mit Google und Social Media) seit 2005, wie berichtet [New Scientist Magazine,](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/sites/default/files/images/docs/Anonymous_Sperm_Donor_Traced_on_the_Internet.pdf) so ist dies nichts Neues. Spender brauchen ihre eigene DNA nicht zu testen, um leicht von Nachkommen und / oder ihren Eltern gefunden zu werden, und es gibt kein Gesetz, das den Kontakt verbietet. Die Geber *müssen bereit sein* , von jedem Nachkommen *bekannt werden* sie helfen , zu schaffen - und lange vor Nachwuchs drehen 18.

8. Aufgrund dieses Ende garantiert Anonymität, **nicht** - **Offenlegung ist nicht länger eine Option.** Viele Menschen, die ihre Wangen getupft, um mehr über ihre Abstammung und ihren Stammbaum zu erfahren, sind schockiert worden, um herauszufinden, dass sie nicht genetisch mit einem ihrer Eltern verwandt sind, weil ihre Eltern einen Spender benutzten und ihn geheim halten. Viele sind auch geschockt worden, um mit Halbgeschwister zu verbinden. Auf diese Weise herauszufinden, dass Ihre Eltern nicht ehrlich gewesen sind, können Verwüstung auf dem Spender des Spenders des Vertrauens und der Stabilität in der Familie verursachen. Wenn Sie ein Elternteil sind , die noch Ihre Spender empfangenes Kind zu erzählen hat , dass sie mit Hilfe eines Spenders erstellt wurden, wäre *jetzt* die Zeit sein , das Gespräch zu haben, [und wir können dabei helfen.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/library/New%2520Book) Es ist nie zu spät zu sagen.

Familie Geheimnisse können giftig sein, und Ihr Spender konzipiert Kind hat ein Recht, über die Methodik ihrer Konzeption, über ihre medizinischen Hintergrund und über ihre Abstammung wissen. [Wenn die Eltern nicht gesagt haben, gibt es in der Regel einige Trauer mit Unfruchtbarkeit, die ungelöst ist assoziiert, oder es gibt eine unbegründete Angst über eine Nicht-Bio-Elternteil Beziehung mit dem Kind wird negativ von der Wahrheit herauskommen betroffen.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/dsr-support/dsr-counseling)

**Eltern:** Dies sollte über Ihre ungelöste Trauer, Ihr Zögern oder Ihre Ängste nicht sein. Dies sollte über das, was im besten Interesse Ihres Kindes, und ihr Recht auf die Wahrheit über sich selbst, ihren medizinischen Hintergrund, ihre Abstammung und ihre genetischen Verwandten. Nach der Erzählung (oder nach der Entdeckung Ihrer Kinder durch DNA-Tests), bitten Sie bitte nicht, dass Ihre Kinder das "Geheimnis" behalten. Dies kann *Ihr Geheimnis* gewesen *sein,* aber es sollte nicht *ihnen gehören.* Diese Art von Reaktion kann dazu führen, unnötige Ressentiments, Ärger und stören. Geheimnis impliziert Scham, und Spender Nachkommen haben nichts zu schämen, ganz sicher nicht die Methodik ihrer Konzeption. Holen Sie sich einige Beratung, um Arbeit durch Ihre ungelösten Trauer, Angst oder Schande, so dass Sie es nicht weitergeben, um Ihre Kinder zu helfen. Sie sind und werden immer die Mama oder der Vater Ihres Kindes sein. Sie können an dem Werden ein überzeugteres Elternteil arbeiten, sicher im Wissen, dass Ihr Kind, das die Wahrheit kennt, nicht die starke elterliche Grundlage stößt, die Sie errichtet haben.

9. **Telling ist nur der Anfang.** Viele Eltern denken, dass nur, weil sie ihr Kind über seine Herkunft erzählt haben, dass dies genug sein wird. Viele dann minimieren die Bedeutung der "Spender", denken, dass, weil sie nicht das Gefühl, DNA ist wichtig, dann sollte ihr Kind auch nicht. Eltern müssen wissen, dass ihr Kind diese unsichtbare Hälfte ihrer DNA sehen kann, um ein sehr wichtiger Teil ihrer Identität zu sein, und sie können eine Dringlichkeit zum Sammeln von Informationen fühlen und sich auch mit ihren bisher unbekannten genetischen Verwandten verbinden. [DNA ist nicht die einzige Weise, eine Familie zu bilden, aber die Bedeutung der familiären DNA-Verbindungen kann nicht geleugnet werden.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=http://www.huffingtonpost.com/wendy-kramer/ivf-is-not-the-same-as-do_b_8244450.html) Ehrt Neugier Ihres Kindes, und sie wissen lassen , dass sie Ihre *volle Unterstützung* haben , da sie für weitere Informationen wagen. Verhalten Sie sich nicht in einer Weise, die Ihr Kind zwingt, nach Antworten hinter dem Rücken zu suchen, da dies nur mehr Groll erzeugen kann. Sie brauchen dich in ihrem Team zu sein.

10. **Die Entscheidungen treffen Sie frühzeitig über Ihre Familie mit einem Spender** zu **schaffen Ihre Spender empfangenes Kind beeinflussen für viele Jahrzehnte.** Versuchen Sie über Ihre eigenen Bedürfnisse zu denken, und erziehen Sie sich über , [was wir jetzt wissen](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/library/dsr-research) , [gilt für Spender,](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/library/dsr-research) die dem [Menschen zu sein.](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/library/dsr-research)

[Der Spender Geschwister Registry](https://translate.google.com/translate?hl=en&prev=_t&sl=en&tl=de&u=https://www.donorsiblingregistry.com/) (DSR) ist eine US - amerikanische, globale Register mit einer Mission zu verbinden, die Erziehung und die Unterstützung aller in der "Spender - Familie". Die gemeinnützige Organisation 501 (c) 3 erleichtert den Kontakt zwischen Spendern, Empfängern und Nachkommen, so dass sie wichtige medizinische Informationen teilen und neue Beziehungen erforschen können. Seit seiner Gründung im Jahr 2000 **hat** die **DSR c geholfen** **Onnect fast 14.000 seiner 52.500 Mitglieder mit ihren ersten Grad genetischen Verwandten.**

\* Niemand ist "spenden" alles, wie alle Eier und Spermien verkauft werden.